

TECHNISCHE DATEN

SI 700-35K

Abbildung ähnlich



Effizienz	
Max. Wirkungsgrad	95,0 %
EU Wirkungsgrad	92,8 %
Eigenverbrauch bei Einspeisung	6,5 W
Stand-by-Verbrauch	0 W

Eingang (DC)	
Max. Eingangsleistung ¹	735 W
Nennspannung	35 V
MPP-Spannungsbereich	28 - 50 V
Einschaltspannung ²	35 V
Max. Leerlaufspannung ³	85 V
Max. Eingangsstrom	20,0 A
Anzahl MPP-Tracker	1
Anzahl DC-Eingänge	1
DC-Anschlusstyp	Kabel: 2 x 10mm ² ; L=1m
Max. Strom pro Eingang	20 A

Ausgang (AC)	
Netzanschluss	einphasig (L/N/PE)
Anschlusstyp	Hirschmann CA3GS
Nennleistung	560 W
Nennspannung	230 V (+10/-20%)
Netzfrequenz	50 Hz (+1,5/-2,5 %)
Max. Ausgangsstrom	2,8 A
Max. Scheinleistung	640 VA
Leistungsfaktor	1 (fix ab Werk)
Einspeisemanagement	fix (ab Werk)

Allgemeine Daten

Topologie	galvanisch isoliert durch NF-Schutztransformator
Kühlung	passiv durch natürliche Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 bis 70 °C
Zulässige Luftfeuchte	0 - 95 %
Betriebshöhe	bis 2.000 m
Gehäuseschutzart	IP 54
Kommunikation	keine, optional SI-Modbus auf Anfrage
Geräuschemission	35 db
Abmessungen (HxBxT)	475 x 300 x 157
Gewicht	10,2 kg
Produktgarantie	10 Jahre

Sicherheit

Geräteschutzklasse	Klasse I (Schutzerdung)
Generatorschutzklasse	Klasse III (SELV)
Überspannungsschutz DC ⁴	Typ 2
Überspannungsschutz AC ⁵	Typ 3
Übertemperaturschutz	Dynamisches Leistungsmanagement ab 85°C; Abschaltung bei 90°C

Konformität (weitere auf Nachfrage)

Netzanschluss	DIN VDE 0126-1-1; AR-N 4105:2012 mit externem NA-Schutz
Sicherheit	DIN VDE 0126-14-1, VDE 0126-14-2, EN 61558-2-6, EN 60664-1
EMV	DIN VDE 0838, EN 60555, EN 50178, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3
Kennzeichnungen	CE



Sicherheit durch Schutzkleinspannung (SELV)

Dieser Wechselrichter erfüllt die Anwendungsregel DIN VDE AR-E 2100-712 zur elektrischen Sicherheit im Falle einer Brandbekämpfung.

1) Bei Überbelegung des Wechselrichters wird der Eingangsstrom durch Anhebung der Generatorspannung begrenzt.

2) Bei der Auslegung ist zu beachten, dass U_{oc} der angeschlossenen Modulstrings stets über der Einschaltspannung liegen muss.

3) Jede DC-Eingangsspannung über dem angegebenen Maximum führt zur Zerstörung des Geräts und muss

4 u. 5) kompatibel mit DIN EN 61643-11

TECHNISCHE DATEN

SI 1300-35K

Abbildung ähnlich



Effizienz	
Max. Wirkungsgrad	93,8 %
EU Wirkungsgrad	92,5 %
Eigenverbrauch bei Einspeisung	7 W
Stand-by-Verbrauch	0 W

Eingang (DC)	
Max. Eingangsleistung ¹	1365 W
Nennspannung	35 V
MPP-Spannungsbereich	28 - 50 V
Einschaltspannung ²	35 V
Max. Leerlaufspannung ³	70 V
Max. Eingangsstrom	37,0 A
Anzahl MPP-Tracker	1
Anzahl DC-Eingänge	3
DC-Anschlusstyp	Kabel: 2 x 16 mm ² ; L= 1m
Max. Strom pro Eingang	16 A

Ausgang (AC)	
Netzanschluss	einphasig (L/N/PE)
Anschlusstyp	Kabel: 3 x 1,5 mm ² ; L= 1m
Nennleistung	1000 W
Nennspannung	230 V (+10/-20%)
Netzfrequenz	50 Hz (+1,5/-2,5 %)
Max. Ausgangsstrom	4,9 A
Max. Scheinleistung	1130 VA
Leistungsfaktor	1 (fix ab Werk)
Einspeisemanagement	fix (ab Werk)

Allgemeine Daten

Topologie	galvanisch isoliert durch NF-Schutztransformator
Kühlung	passiv durch natürliche Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 bis 70 °C
Zulässige Luftfeuchte	0 - 95 %
Betriebshöhe	bis 2.000 m
Gehäuseschutzart	IP 54
Kommunikation	keine, optional SI-Modbus auf Anfrage
Geräuschemission	35 db
Abmessungen (HxBxT)	533 x 372 x 204
Gewicht	18,0 kg
Produktgarantie	10 Jahre

Sicherheit

Geräteschutzklasse	Klasse I (Schutzerdung)
Generatorschutzklasse	Klasse III (SELV)
Überspannungsschutz DC ⁴	Typ 2
Überspannungsschutz AC ⁵	Typ 3
Übertemperaturschutz	Dynamisches Leistungsmanagement ab 85°C; Abschaltung bei 90°C

Konformität (weitere auf Nachfrage)

Netzanschluss	DIN VDE 0126-1-1; AR-N 4105:2012 mit externem NA-Schutz
Sicherheit	DIN VDE 0126-14-1, VDE 0126-14-2, EN 61558-2-6, EN 60664-1
EMV	DIN VDE 0838, EN 60555, EN 50178, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3
Kennzeichnungen	CE



Sicherheit durch Schutzkleinspannung (SELV)

Dieser Wechselrichter erfüllt die Anwendungsregel DIN VDE AR-E 2100-712 zur elektrischen Sicherheit im Falle einer Brandbekämpfung.

1) Bei Überbelegung des Wechselrichters wird der Eingangsstrom durch Anhebung der Generatorspannung begrenzt.

2) Bei der Auslegung ist zu beachten, dass U_{oc} der angeschlossenen Modulstrings stets über der Einschaltspannung liegen muss.

3) Jede DC-Eingangsspannung über dem angegebenen Maximum führt zur Zerstörung des Geräts und muss

4 u. 5) kompatibel mit DIN EN 61643-11

TECHNISCHE DATEN

SI 1300-35WE

Abbildung ähnlich



Effizienz	
Max. Wirkungsgrad	93,8 %
EU Wirkungsgrad	92,5 %
Eigenverbrauch bei Einspeisung	7 W
Stand-by-Verbrauch	0 W

Eingang (DC)	
Max. Eingangsleistung ¹	1365 W
Nennspannung	35 V
MPP-Spannungsbereich	28 - 50 V
Einschaltspannung ²	35 V
Max. Leerlaufspannung ³	70 V
Max. Eingangsstrom	37,0 A
Anzahl MPP-Tracker	1
Anzahl DC-Eingänge	3
DC-Anschlusstyp	Neutrik NL4MP
Max. Strom pro Eingang	16 A

Ausgang (AC)	
Netzanschluss	einphasig (L/N/PE)
Anschlusstyp	Neutrik NAC3
Nennleistung	1000 W
Nennspannung	230 V (+10/-20%)
Netzfrequenz	50 Hz (+1,5/-2,5 %)
Max. Ausgangsstrom	4,9 A
Max. Scheinleistung	1130 VA
Leistungsfaktor	1 (fix ab Werk)
Einspeisemanagement	fix (ab Werk)

Allgemeine Daten

Topologie	galvanisch isoliert durch NF-Schutztransformator
Kühlung	passiv durch natürliche Konvektion
Umgebungstemperatur	-25 bis 70 °C
Zulässige Luftfeuchte	0 - 95 %
Betriebshöhe	bis 2.000 m
Gehäuseschutzart	IP 54
Kommunikation	keine, optional SI-Modbus auf Anfrage
Geräuschemission	35 db
Abmessungen (HxBxT)	533 x 372 x 204
Gewicht	18,0 kg
Produktgarantie	10 Jahre

Sicherheit

Geräteschutzklasse	Klasse I (Schutzerdung)
Generatorschutzklasse	Klasse III (SELV)
Überspannungsschutz DC ⁴	Typ 2
Überspannungsschutz AC ⁵	Typ 3
Übertemperaturschutz	Dynamisches Leistungsmanagement ab 85°C; Abschaltung bei 90°C

Konformität (weitere auf Nachfrage)

Netzanschluss	DIN VDE 0126-1-1; AR-N 4105:2012 mit externem NA-Schutz
Sicherheit	DIN VDE 0126-14-1, VDE 0126-14-2, EN 61558-2-6, EN 60664-1
EMV	DIN VDE 0838, EN 60555, EN 50178, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3
Kennzeichnungen	CE



Sicherheit durch Schutzkleinspannung (SELV)

Dieser Wechselrichter erfüllt die Anwendungsregel DIN VDE AR-E 2100-712 zur elektrischen Sicherheit im Falle einer Brandbekämpfung.

1) Bei Überbelegung des Wechselrichters wird der Eingangsstrom durch Anhebung der Generatorspannung begrenzt.

2) Bei der Auslegung ist zu beachten, dass U_{oc} der angeschlossenen Modulstrings stets über der Einschaltspannung liegen muss.

3) Jede DC-Eingangsspannung über dem angegebenen Maximum führt zur Zerstörung des Geräts und muss

4 u. 5) kompatibel mit DIN EN 61643-11